

Wanderer trotzen dem Regen

Ortsgruppe Enzweihingen des Schwäbischen Albvereines
erwandern den Wein- und Klosterrundweg in Horrheim

Mit Beginn der Wanderung am Parkplatz Neue Kelter in Horrheim setzte der Regen ein.

Die Wanderer ließen sich dadurch nicht entmutigen und freuten sich auf die 7 km lange und interessante Panorama-Rundtour durch den Naturpark Stromberg-Heuchelberg. Der Weg führte durch die Horrheimer Weinberge und den Fleckenwald.

In den Weinbergen verlief die Wanderung teilweise auf einem Lehrpfad, wo 23 Info-Tafeln über alles Wissenswerte rund um den Weinbau, welche Traubenarten gibt es, welche Weinanbaugebiete gibt es, wozu dient die Begrünung des Weinbaus und welche Arbeiten fallen in Jahresverlauf an, informierten.

Nach kurzer Zeit hörte der Regen auf.

Eines der Highlights war auch das ehemalige Kloster; die Teilnehmer schauten sich die „Überreste“ aus der Vergangenheit an.

Vorbei am Nonensessel ging es wieder zurück zum Ausgangspunkt.

Der Ausklang fand mit einem gemütlichen Abendessen in einer Horrheimer Gaststätte statt.